

#bibelblind: Sättigung mit Wohlgefallen

2. Februar 2020 | AWQ

Und wiederum hat der katholische Kirchenkonzern eine fragwürdige Zeile aus einem Psalm zu einem Meme verarbeitet, um den Besuchern seiner Facebookseite einen Impuls zu geben:

Du tust deine Hand auf und sättigst alles, was lebt, mit Wohlgefallen.

(lt. katholisch.de: Psalm 145,18, tatsächlich: Psalm 145,16)



Quelle: bibelblind.de

Nimmt man diese Behauptung ernst und betrachtet sie ohne religiöse Vernebelung, könnte man auf folgende Überlegungen und Fragestellungen kommen:

Offenbar reicht dieses Wohlgefallen nicht für alle Menschen: Jedes Jahr sterben etwa 9 Millionen Menschen an Hunger, was einem Todesfall rund alle drei Sekunden entspricht (Stand 2007, Quelle: Wikipedia).

Diese Zahl hat die Menschheit zu verantworten. Genauso wie die Tatsache, dass die Zahl derer, die an Hunger sterben weltweit rückläufig ist. Abgesehen von einigen Regionen, zu denen auffallend viele gehören, in denen das Christentum noch mehr Einfluss hat als anderswo:

Was soll dieser Impuls, der nachweislich nicht mit der irdischen Wirklichkeit übereinstimmt nun also zum Ausdruck bringen, wenn nicht Ignoranz und/oder Zynismus?

Wer liest heute noch Bibel?

Immer wieder fällt auf, dass von katholisch.de bei den täglich veröffentlichten Bibel-Meme falsche Quellen angegeben werden. Bis heute habe ich noch keinen einzigen Kommentar gelesen, in dem

sich ein Gläubiger mal diesbezüglich geäußert hätte.

Nachdem jetzt klar ist, dass es offenbar völlig egal ist, ob die angegebene Bibelstelle tatsächlich stimmt oder (wie heute wieder mal) nicht, wäre es im nächsten Schritt doch mal interessant zu testen, ob Gläubige Textfragmente auch dann mit „*Amen ?????????*“ etc. kommentieren, wenn diese Sätze aus irgendwelchen anderen Textquellen stammen, oder?

Die im Meme angegebene Textstelle Psalm 145,18 lautet:

- *Nahe ist der HERR allen, die ihn rufen, allen, die ihn aufrichtig rufen.*

(Psalm 145,18 EU)

Womit entschuldigt sich dieser Gott, dass er einem verhungerten Menschen, der ihn *aufrichtig ruft* zwar *nahe* ist, ihn aber trotzdem tatenlos qualvoll verhungern lässt?

Interessant und aufschlussreich auch Psalm 145,20:

- *Der HERR behütet alle, die ihn lieben, doch alle Frevler vernichtet er.*

(Psalm 145,20 EU)

Frevler (gemeint sind Menschen, die keine oder andere Götter verehren) gehören auch zur Kategorie „*alles, was lebt.*“

Worauf sollten sich Frevler jetzt einstellen: Auf göttliche Vernichtung? Oder auf göttliche Sättigung mit Wohlgefallen?

#bibelblind

Quelle: <https://www.awq.de/2020/02/bibelblind-saettigung-mit-wohlgefallen/>